



Sonnabend.

„Bekomme ich nun Geschichten zu hören?“ fragte der kleine Hjalmar, sobald Ole Luk=Die ihn in den Schlaf gebracht hatte.

„Diesen Abend haben wir nicht Zeit dazu,“ sagte Ole Luk=Die und spannte seinen schönsten Regenschirm über ihm auf. „Betrachte nun diese Chinesen!“ Und der ganze Regenschirm sah aus, wie eine große chinesische Schaale mit blauen Bäumen und spitzen Brücken und mit kleinen Chinesen darauf, die da standen und mit dem Kopfe nickten. „Wir müssen die ganze Welt zu morgen schön aufgeputzt haben,“ sagte Ole Luk=Die; „es ist ja dann ein Feiertag, es ist Sonntag. Ich will nach den Kirchthürmen hin, um zu sehen, ob die kleinen Kirchenkobelde die Glocken poliren, damit sie hübsch klingen; ich will hinaus auf das Feld und sehen, ob die Winde den Staub von Gras und Blättern blasen; und was die größte Arbeit ist, ich will alle Sterne herunterholen, um sie zu poliren. Ich nehme sie in meine Schürze; aber erst muß ein jeder numerirt werden, und die Löcher, worin sie da oben sitzen,